

Das Sprießen neuer Hoffnung

Als Ergebnis wochenlanger Vorbereitung und Anstrengung konnten heute die 1.286 Grundschülerinnen und Grundschüler der von den Bränden besonders betroffenen Gemeinden Euböas zum ersten Schlag der Glocke ihre benötigten Hefte aus vollen Taschen herausholen.

Tags zuvor, am 15.09.2021, hat sich ein dreiköpfiges Team der **Bürgerinitiative „O Topos Mou“** noch vor dem Morgengrauen mit zwei LKW und insgesamt 4,6 t Schulbedarf von **Kapnikos Stathmos Katerini** aus auf den Weg nach Süden gemacht, hin zu den 25 Grundschulen der Gemeinden Mantoudi-Limni-Agia Anna und Istiea-Edipsos auf Euböa.

Hier wurden im Verlauf des Vormittags nach genauer vorheriger Absprache mit den einzelnen Gemeinden, Schulleiterinnen und -leitern sowie Elternvereinigungen die für jedes Kind einzeln gepackten und je nach Klasse unterschiedlich ausgestatteten Taschen an die jeweiligen Schulen verteilt.

„Was ihr getan habt, ist etwas Außergewöhnliches und ehrt eure Region und ihre Menschen sehr. Ihr habt tausenden Personen und Haushalten eine finanzielle Atempause verschafft, die diesen Sommer alles verloren haben! Ihr habt eure Solidarität in der Praxis bewiesen und die Vergabe des Schulbedarfs reibungslos vorbereitet und ausgeführt. Euch gebührt unser herzlichster Dank! Ihr habt für große Freude gesorgt! Ihr habt unseren Kindern ein großes Geschenk gemacht. Heuer wird kein Kind um die Freude über eine gefüllte Schultasche gebracht! Wir danken euch aus tiefstem Herzen! Heute habt ihr unser Selbstvertrauen gestärkt und uns gezeigt, dass wir nicht alleine sind. Glückwunsch an alle, die bei der Verwirklichung dieser schönen Aktion mitgewirkt haben“, sagt uns der für Bildung in Istiea-Edipsos zuständige Kommunalrat Ioannis Marinas gerührt.

Nach einem koordinierten Aufruf im In- und Ausland der **Bürgerinitiative „O Topos Mou“** und in Zusammenarbeit mit dem **Förder- und Freundeskreis Elliniko e.V.** aus Hamburg, der Schulmaterial im Wert von 25.898€ beigesteuert hat, wurden von insgesamt 45 Freiwilligen unter Zeitdruck alle 1.286 Taschen einzeln in Kapnikos Stathmos gepackt, um rechtzeitig für die betroffenen Kommunen bereitzustehen.

Außerdem von entscheidender Bedeutung zum Gelingen dieses Projekts war die beratende Unterstützung der Grundschullehrervereinigung in Pieria, aber auch Euböa, sowie die Hilfe beim Transport, für die das örtliche Unternehmen „Tsialos“ eines seiner Fahrzeuge zur Verfügung stellte.

Bemerkenswert war indes auch die Wärme, mit der wir empfangen worden sind, nicht nur von den Schulen und Rathäusern. So hat beispielsweise auch das Fährunternehmen kein Geld für die Hin- und Rückfahrt verlangt und uns mitsamt den Fahrzeugen gratis auf und von der Insel transportiert.

Die **freiwillige Bürgerinitiative „O Topos Mou“** bedankt sich herzlich bei den dutzenden Mitbürgerinnen und Mitbürgern, ihren Mitgliedern und Freunden, die erneut ein Projekt der Gruppe finanziell oder durch ihre Arbeit gestützt und ermöglicht haben.

Ein großer Dank geht außerdem an den **Förder- und Freundeskreis Elliniko e.V.** für die erneut äußerst konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit.